

Saarland

EA-Angebot kommt an

[21.01.2014] Die Beratungs-, Informations- und Dienstleistungsangebote des Einheitlichen Ansprechpartners (EA) im Saarland werden rege genutzt. Das zeigt ein Bericht der Geschäftsstelle.

Mit der Entwicklung des Einheitlichen Ansprechpartners (EA) im Saarland seit dessen Inkrafttreten im Jahr 2009 ist die saarländische Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger sehr zufrieden. „Unter dem Motto ‚Service aus einer Hand‘ stehen Existenzgründern und Unternehmern aus Deutschland sowie den europäischen Mitgliedsländern beim Einheitlichen Ansprechpartner umfangreiche Beratungs-, Informations- und Dienstleistungsangebote zur Verfügung“, so Rehlinger. „Dieser Service erfreut sich immer größerer Beliebtheit.“ So haben bis heute über 355 Dienstleistungsunternehmen mit dem EA Kontakt aufgenommen und von dem Leistungsumfang profitiert; darunter auch viele Unternehmer aus den Nachbarstaaten. Das geht aus einem Evaluierungsbericht der gemeinsamen Geschäftsstelle von Industrie- und Handwerkskammer hervor, wo der EA angesiedelt ist. Angesprochen wurde er insbesondere bei Problemen und Fragen zum Gaststätten- und Hygienerecht, bei Gewerbeanzeigen, Firmengründungen, Zweigniederlassungen sowie bei Angelegenheiten zum Handwerksrecht. Der Einheitliche Ansprechpartner leistet nach Einschätzung der Ministerin zudem einen substantiellen Beitrag zum Bürokratieabbau und stellt eine wertvolle Hilfe für den unternehmerischen Mittelstand dar.

(cs)

Einheitlicher Ansprechpartner Saarland

Stichwörter: Politik, Saarland, Einheitlicher Ansprechpartner (EAP)